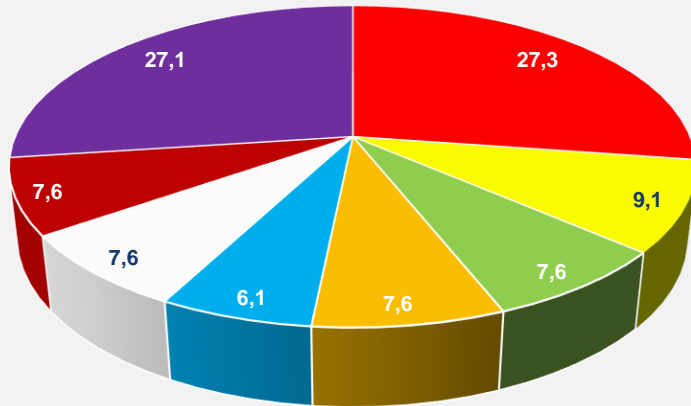


Ergebnisse - Umfrage zur Wirkung der gegenseitigen Sanktionen durch die EU und Russland

Jens Böhlmann, Direktor Mittelstand / Green Deal

INFORMIEREN · VERNETZEN · HANDELN

Umfrage - Rahmendaten

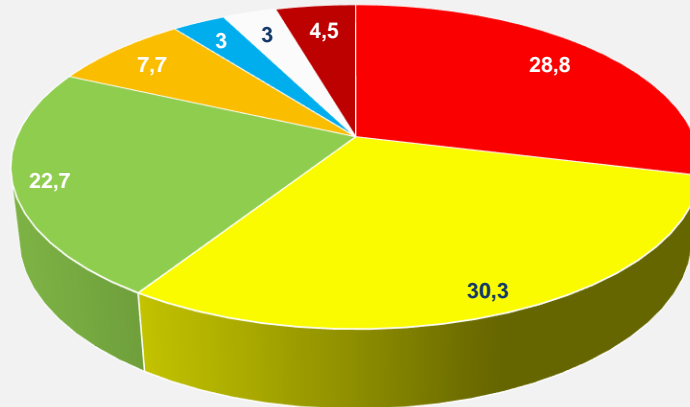


- Maschinen und Anlagen
- Versicherung und Finanzen
- Automotive
- Chemische Industrie
- Agrar und Ernährung
- Groß- und Einzelhandel
- Dienstleistungen und Beratung
- Andere

- Befragungszeitraum Oktober 2022
- 66 Unternehmen
- Ein Viertel Maschinenbauer
- Ein Viertel mit mehr als 1 Milliarde € Umsatz weltweit
- 54% russische GmbH (OOO)
- 20 Prozent Produktion vor Ort
- Über 50 % der Firmen Umsätze von zehn Millionen bis über 1 Milliarde Umsatz in Russland

Umfrage - Sanktionen

In welcher Situation befindet sich Ihr Unternehmen im Augenblick in der Russischen Föderation?

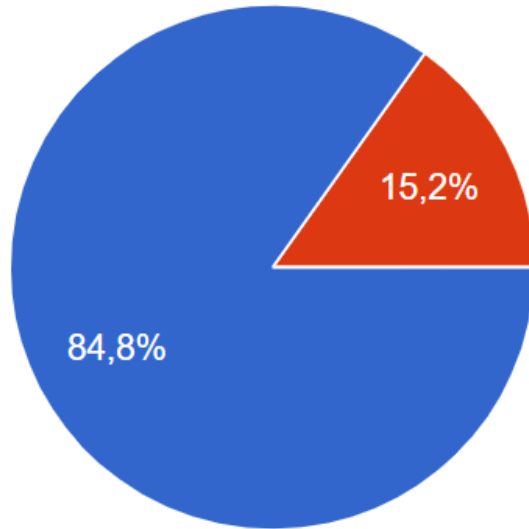


- Unverändert tätig
- Reduzierte Tätigkeit (kein Neugeschäft / Teilschließung)
- Geschäftsbetrieb vorerst eingestellt
- Unternehmen geschlossen
- Anteile verkauft / im Prozess des Verkaufs
- Management buy out
- Unternehmen in Abwicklung



Umfrage - Sanktionen

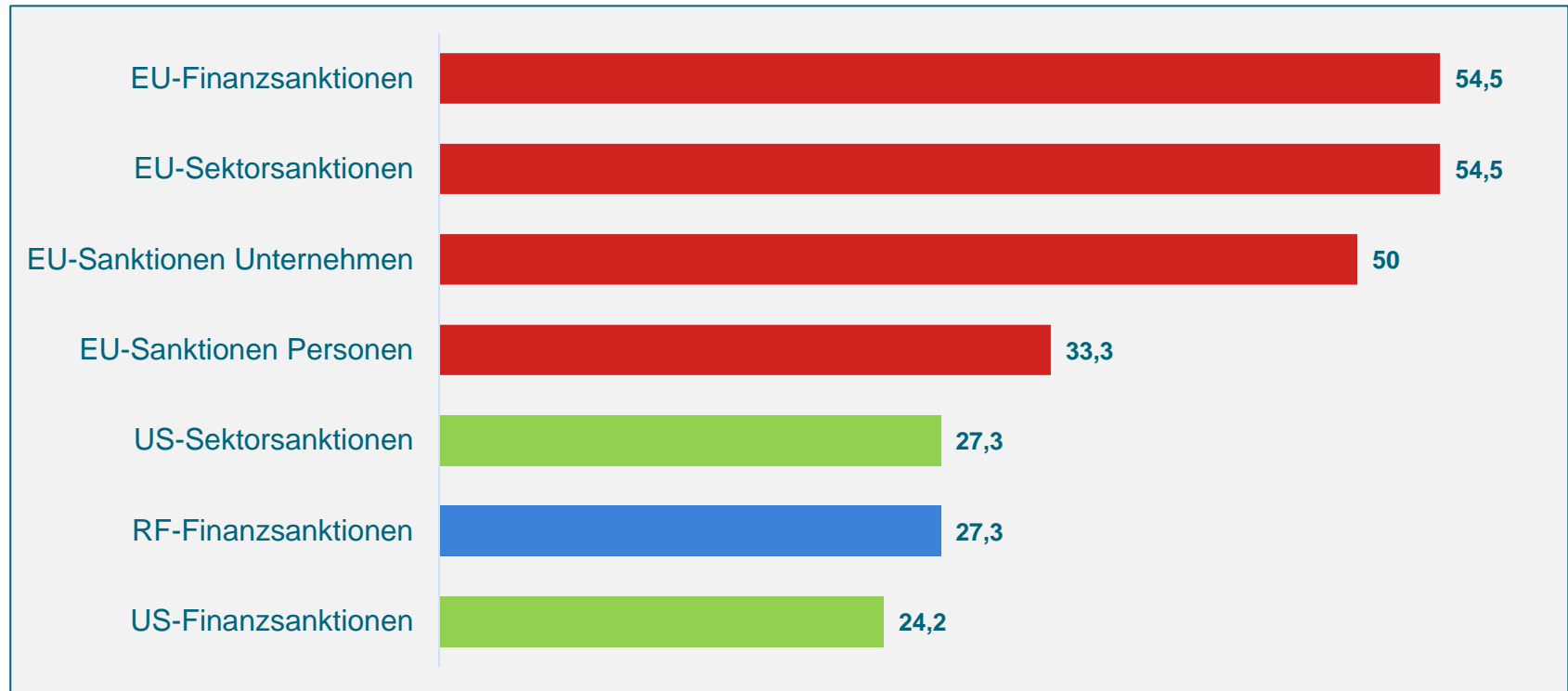
Ist Ihr Unternehmen von den Sanktionen betroffen?



- Ja
- Nein

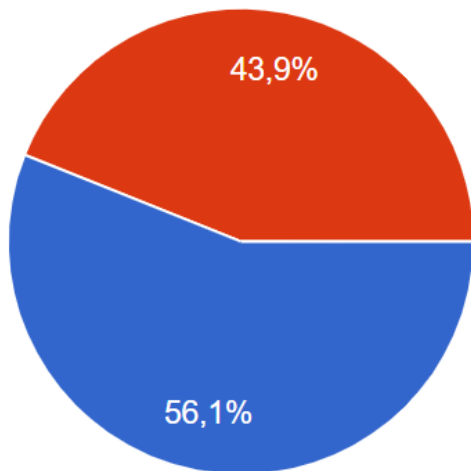


Umfrage – Betroffenheit Sanktionen in Prozent



Umfrage - Sanktionen

Gibt es Unsicherheiten/Unklarheiten bei den gesetzlichen Regelungen durch die EU?

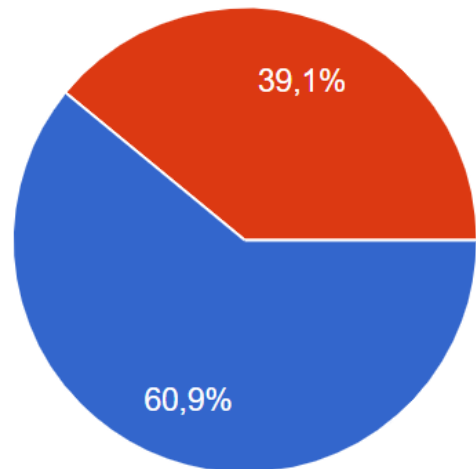


- Ja
- Nein



Umfrage - Sanktionen

Gibt es Unsicherheiten/Unklarheiten bei den gesetzlichen Regelungen durch die Russische Föderation?

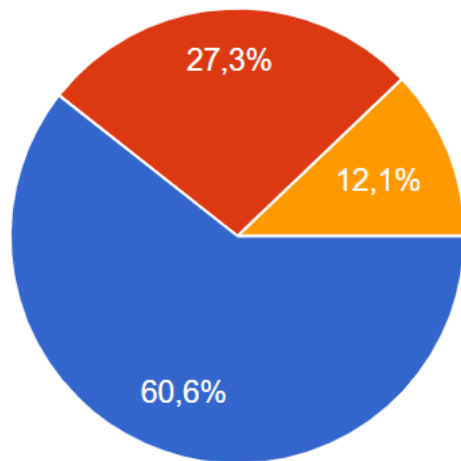


- Ja
- Nein



Umfrage - Sanktionen

Sind die Bearbeitungszeiten der deutschen Behörden (BAFA/Zollämter/BMWK) zu lang?

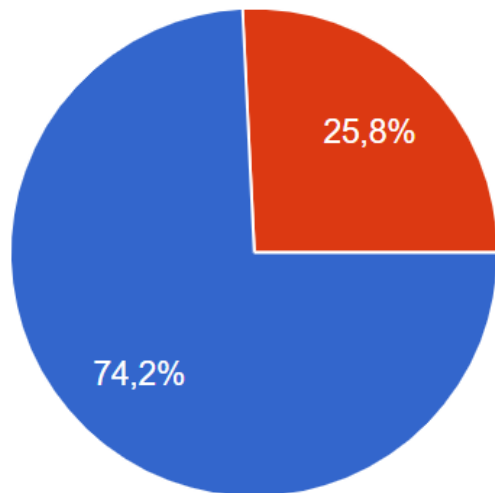


- Ja
- Nein
- unzutreffend



Umfrage - Sanktionen

Hat sich die Umsetzung der Sanktionen weitgehend eingespielt?

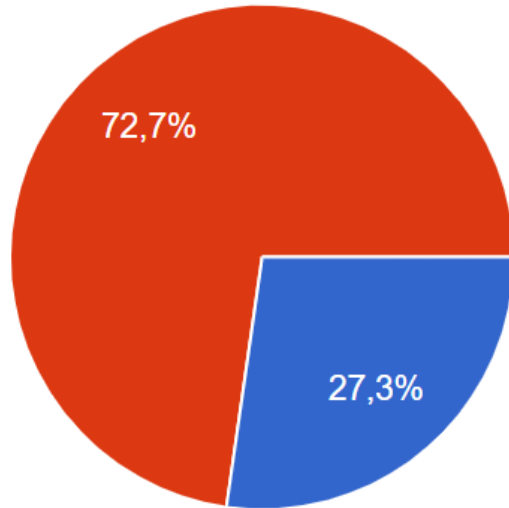


- Ja
- Nein



Umfrage - Sanktionen

Sind Sanktionsumgehungen und Parallelimporte für Ihr Unternehmen ein Problem?

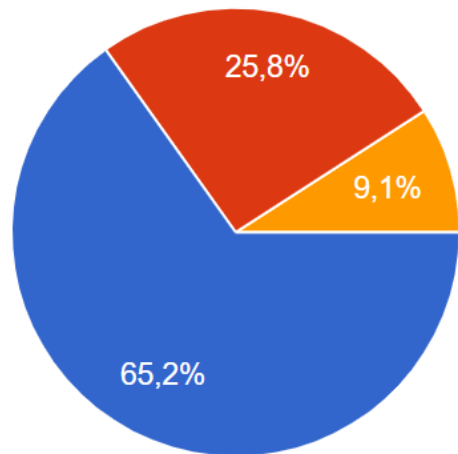


- Ja
- Nein



Umfrage - Sanktionen

Wie beurteilen Sie die Sanktionen insgesamt?

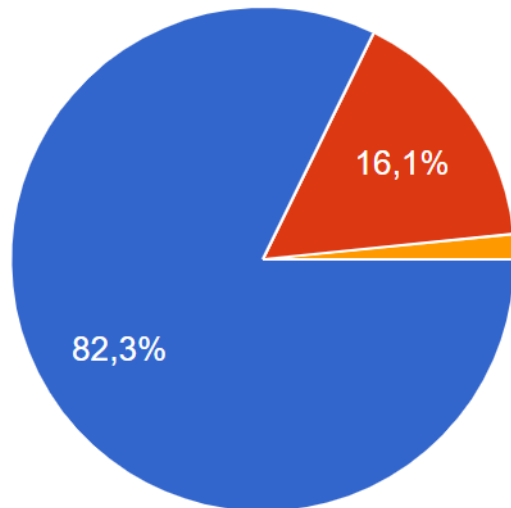


- grundsätzlich richtig
- grundsätzlich falsch
- weiß nicht



Umfrage - Sanktionen

Ist Ihrem Unternehmen durch die Sanktionen wirtschaftlicher Schaden entstanden?



- Ja
- Nein
- unzutreffend



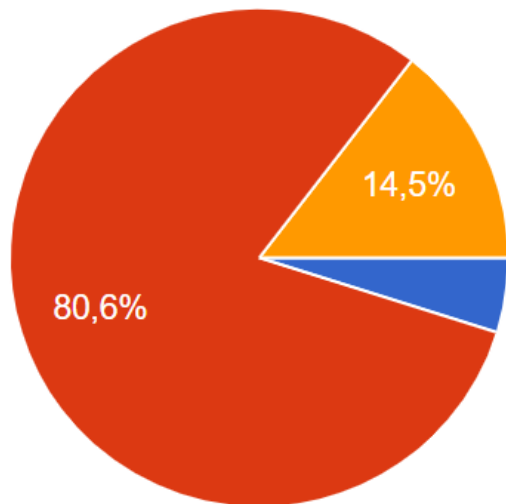
Umfrage – Wirtschaftlicher Schaden

- Der bisherige Schaden allein der befragten Unternehmen beläuft sich auf weit **über zwei Milliarden Euro**
- Weitere Verluste durch Verkauf deutlich unter Wert, Einschränkung bzw. Verbot des Devisenverkehrs
- Hohe Kosten bei der Abwicklung
- Hohe Abschreibungen



Aktuelle Situation - Sanktionen

Planen Sie, Teile der Produktion nach Deutschland oder in die EU zu verlagern?

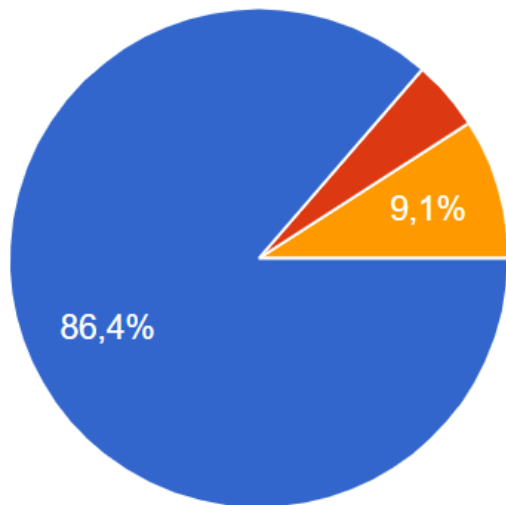


- Ja
- Nein
- unzutreffend



Aktuelle Situation - Sanktionen

Können Sie sich vorstellen, nach Beendigung des Krieges und der Aushandlung eines Friedensvertrages wieder in Russland wirtschaftlich tätig zu sein?

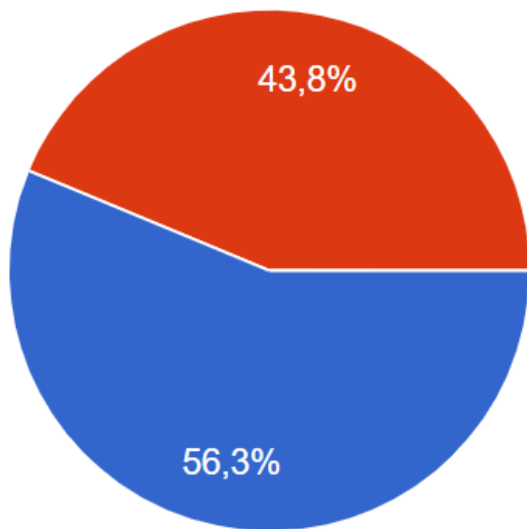


- Ja
- Nein
- offen



Aktuelle Situation - Sanktionen

Können Sie sich vorstellen, augenblicklich in der Ukraine zu investieren oder sich am Wiederaufbau zu beteiligen?

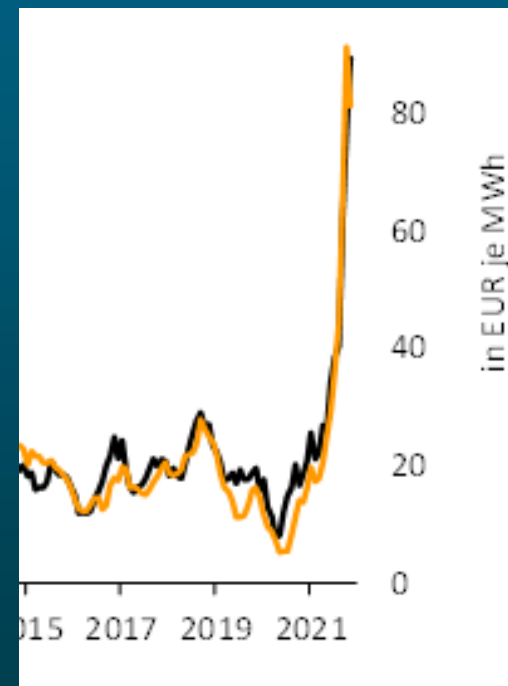


- Ja
- Nein



Umfrage – Herausforderungen in D

- **Steigende Energie- und Rohstoffpreise**
- **Hohe Inflation, schwache Konjunktur**
- **Umgang mit den europäischen Sanktionen**
- **Hohes Maß an Overcompliance**
- **Mangel an und Preise für Komponenten**
- **Fachkräftemangel, hoher Krankenstand**
- **Lohnforderungen**
- **Suche nach alternativen Lieferanten**
- **Substitution bisher aus Russland bezogener Rohstoffe**



Umfrage – Herausforderungen in RF

- lange Bearbeitungszeiten BAFA, unklare Dual-Use-Regelungen
- Unsicherheit über die nächsten Sanktionen von russischer Seite
- Auslegung geltender russischer Regelungen – Kapitalverkehrsbeschränkungen
- Überprüfung der Geschäfte und Geschäftspartner
- Transport und Logistik, Kosten für Logistik, Mangel an Speditionen
- Fehlender Software-Support, keine Updates
- Korruption, behördliche Einflussnahme, politischer Druck
- Fachkräftemangel, Verlust von Mitarbeitern
- Organisation und Abwicklung eines geregelten Exits



Kontakt

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V.

Jens Böhlmann

Direktor Mittelstand / Green Deal

Director SME / Green Deal

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V.

German Eastern Business Association

Breite Str. 29, 10178 Berlin

T. +49 30 206167-127

M. +49 151 72714917

j.boehlmann@oa-ev.de

Besucheranschrift:

Gertraudenstraße 20, 4. OG, 10178 Berlin

www.ost-ausschuss.de



@OstAusschuss | #OstAusschuss

